



Stadt Kamen

Niederschrift

PA

über die
2. Sitzung des Partnerschaftsausschusses
am Mittwoch, dem 23.09.2009
im Sitzungssaal II des Rathauses

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:30 Uhr

Anwesend

SPD

Frau Bärbel Andernacht
Herr Dieter Drescher
Herr Thomas Greif
Frau Astrid Gube
Herr Heinz Henning
Frau Gabriele Keutgen-Bartosch
Frau Ursula Müller
Herr Heinrich Rickwärtz-Naujokat
Herr Reinhard Skodd
Herr Manfred Wiedemann

CDU

Frau Doris Hartmann
Herr Reinhard Hasler
Frau Regina Jacobsmeier
Herr Heinrich Kissing
Frau Susanne Middendorf
Herr Wilfried Weigel

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Alexandra Möller

BG (neu)

Herr Uwe Diester

Entschuldigt fehlten

Herr Peter Büchel
Frau Britta Dreher
Frau Rosemarie Gerdes

Der Vorsitzende des Partnerschaftsausschusses, Herr **Hasler**, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die form- und fristgerechte Versendung der Einladung fest.

Änderungen der Tagesordnung wurden nicht gewünscht.

A. Öffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Montreuil-Juigné	
1.1	Rückblick auf Begegnungen 2009 Bericht der Verwaltung	
1.2	Begegnungen zu Himmelfahrt in Kamen Bericht der Verwaltung	
1.3	Kamener Tag in Montreuil-Juigné Bericht der Verwaltung	
1.4	Planung Besuch von Gästen aus Montreuil-Juigné zum Weihnachtsmarkt in Kamen Bericht der Verwaltung	
2	Ängelholm - Rückblick auf Begegnungen in 2009 Bericht der Verwaltung	
3	Sulecin und Beeskow	
3.1	Rückblick auf Begegnungen 2009	
3.2	Bürgerreise Sulecin, Masuren, Danzig, Stettin	
4	Unkel - Rückblick auf Begegnungen 2009 Bericht der Verwaltung	
5	Eilat	
5.1	Rückblick auf Begegnungen 2009 Bericht der Verwaltung	
5.2	Planungen für Begegnungen in 2010	
6	Bandirma	
6.1	Ergebnisse des Arbeitsgespräches in Kamen Bericht der Verwaltung	
6.2	Vorbereitungen Partnerschaftsjubiläum 10 Jahre Kamen - Bandirma in 2010	
7	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	

B. Nichtöffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	
2	Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung	

A. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1.

Montreuil-Juigné

Zu TOP 1.1.

Rückblick auf Begegnungen 2009
Bericht der Verwaltung

Herr **Kosanetzki** gab bekannt, dass der Bürgermeister von Montreuil-Juigné, Bernard Witasse und seine Frau Mireille, anlässlich des Kamen-Klassik-Konzertes, vom 20. – 24.08.2009 zu Gast in Kamen waren.

Zu TOP 1.2.

Begegnungen zu Himmelfahrt in Kamen
Bericht der Verwaltung

Herr **Kosanetzki** informierte den Ausschuss über die Austauschmaßnahmen Kamener Gruppen mit Vereinen und Personen aus Montreuil-Juigné zu Himmelfahrt 2009.

Vom 21. - 24.05.2009 waren folgende Gruppen in Kamen:

- Partner der Kamener Musikschule – MJ harmonies – 8 Personen
- Bonjour-AG der Friedrich-Ebert-Schule – 34 Personen
- Mitglieder des Comité de jumelage – 6 Personen
- 4 Privatpersonen
- 3 Jugendliche Hobbyköche, die von Jugendlichen des Jugendfreizeitzentrums an der Poststr. betreut wurden.

Zu TOP 1.3.

Kamener Tag in Montreuil-Juigné Bericht der Verwaltung

Vom 10. – 13.09.2009 war eine Gruppe von 50 Kamenern mit einem Bus und mehreren PKW nach Montreuil-Juigné zum „Kamener Tag“ gereist. Herr **Kosanetzki** gab einen Überblick über den neuen Programmablauf. Am Freitag hatten alle Besucher die Gelegenheit, die Stadt Angers zu besuchen. Den Abend verbrachten die Kamener und deren französische Gastgeber gemeinsam im Saal J. Brel. Der Samstag stand im Zeichen des Kinderflohmarktes, der, wie der Kamener Stand, an der Mayenne einen neuen Standort gefunden hat. Den Samstagabend verbrachten alle wieder gemeinsam. Ein Kamener Grillstand, der von drei Hobbyköchen des Kamener Kochclubs 68 betrieben wurde und bei deutschem Bier, das am „Café de Kamen“ genannten Stand, ausgeschenkt wurde, verbrachten Gäste und Gastgeber einen geselligen Abend. Für die musikalische Unterhaltung sorgte eine Gruppe Kamener und Bergkamener Musiker mit Soul-, Rock- und Bluesrhythmen.

Herr **Hasler** ergänzte, dass parallel zur Freizeit in Angers ein Bouleturnier für Kamener und Montreuiler veranstaltet wurde. Erste Kontakte zwischen den Spielern wurden geknüpft, ein Besuch in Kamen im nächsten Jahr mit gemeinsamem Boulespiel wurde in Aussicht gestellt.

Zu TOP 1.4.

Planung Besuch von Gästen aus Montreuil-Juigné zum Weihnachtsmarkt in Kamen Bericht der Verwaltung

Herr **Kosanetzki** berichtete vom geplanten Besuch von französischen Gästen aus Montreuil-Juigné in Kamen vom 27. – 29.11.2009. Folgende Gruppen werden erwartet: Mitglieder des Comité de jumelage, Privatpersonen, Landwirte.

Die Ankunft der Franzosen ist für Freitagvormittag vorgesehen. Alle Gäste werden in Familien untergebracht. Am Abend treffen sich Gäste und Gastfamilien zur Eröffnung des Kamener Weihnachtsmarktes auf dem Alten Markt. Im Anschluss ist ein adventliches Beisammensein mit den Mitgliedern des Partnerschaftsausschusses vorgesehen.

Auf einem Tagesausflug am Samstag, dem 28.11.2009 entdecken die Franzosen dann die Stadt Münster und deren Weihnachtsmarkt.

Die Rückreise der französischen Gäste erfolgt am 29.11.2009 nach dem Frühstück.

Zu TOP 2.

Ängelholm - Rückblick auf Begegnungen in 2009 Bericht der Verwaltung

Herr **Kosanetzki** berichtete vom Besuch einer Gruppe Jugendlicher des VfL Kamen, Abteilung Tennis, die Anfang Juli in Ängelholm ein Trainingslager veranstalteten.

Zum Ende des Trainingslagers besuchten auch einige Senioren des Tennisvereins ihre schwedischen Freunde.

Zu TOP 3.

Sulecin und Beeskow

Zu TOP 3.1.

Rückblick auf Begegnungen 2009

- 3.1.1 Vom 02. – 04. Mai 2009 waren 32 Kamener zu Gast beim Stadtfest in Sulecin.
Herr **Kosanetzki** berichtete von der fertig gestellten Unterkunft Delfin im Freizeitzentrum Kormoran. Hier stehen zukünftig stadtnahe Übernachtungsmöglichkeiten zur Verfügung.
- 3.1.2 Der stellvertretende Bürgermeister, Manfred Wiedemann besuchte mit seiner Frau das Stadtfest in Beeskow, das in diesem Jahr vom 05. - 07.06. stattfand.

Zu TOP 3.2.

Bürgerreise Sulecin, Masuren, Danzig, Stettin

Vom 28.09. – 08.10.2009 werden 84 Kamener Bürger in 2 Bussen an der diesjährigen Bürgerreise teilnehmen. Diese Fahrt ist damit ausgebucht. Die Reise beginnt mit einem Besuch in der Partnerstadt Sulecin und führt dann durch die Masuren und über Danzig nach Stettin.

Zu TOP 4.

Unkel - Rückblick auf Begegnungen 2009 Bericht der Verwaltung

- 4.1 Herr **Kosanetzki** gab bekannt, dass am 15.02.2009 50 Kamener Seniorinnen und Senioren des Stadt seniorenringes, mit einem Reisebus, zum Seniorenkarneval in Unkel gefahren sind.
- 4.2 Am 05.09.2009 besuchten rund 300 Kamener mit 6 Bussen das Wein- und Heimatfest in Unkel. Die für Freitagabend und Sonntagmittag geplanten Fahrten zum Weinfest mussten wegen mangelnder Beteiligung abgesagt werden.
Zunächst führte die Fahrt am Samstag von Kamen nach Andernach. Mit einem Rheinschiff fuhr die Gruppe gemeinsam von Andernach nach Unkel. Das Programm in Unkel war ähnlich wie im Vorjahr. Die Veranstaltung „Kunst in den Unkeler Höfen“ lud zu einem Kunstspaziergang im Stadtgebiet ein, die neue Weinkönigin wurde gekürt und wie in jedem Jahr bildete das Rheinfeuerwerk den Höhepunkt des Tages. 5 Busse traten um 23.00 h planmäßig ihre Rückfahrt nach Kamen an. Herr **Kosanetzki** berichtete dem Ausschuss von zwei Unfällen, die eine Verspätung des 6. Busses zur Folge hatten. Ein Fahrgast war gestürzt und musste im Krankenhaus behandelt werden. Er konnte noch am selben Abend mit der Bahn nach Kamen fahren. Ein Verkehrsunfall des Busses mit einem PKW zwang die Kamener zu einer unfreiwilligen Verlängerung ihres Aufenthaltes in Unkel. Bei der Unfallaufnahme stellte die Polizei fest, dass der Busfahrer alkoholisiert war und somit die Fahrt nicht fortsetzen durfte. Das beauftragte Unternehmen stellte einen Ersatz-

fahrer, der die Gruppe schließlich, verspätet, aber sicher, nach Kamen chauffierte.

Herr **Hasler**, selbst unter den Fahrgästen, lobte das Verständnis und die Disziplin der Mitreisenden.

Herr **Henning** dankte den begleitenden Verwaltungsmitarbeitern , Herrn Kosanetzki und Frau Herbold, für die professionelle Abwicklung dieser Ausnahmesituation.

Frau **Möller** erkundigte sich nach den Konsequenzen, die die Verwaltung aus diesem Vorfall zieht.

Herr **Sostmann** verwies auf sein persönliches Gespräche mit dem Inhaber des Busunternehmens. Der angestellte Busfahrer ist alkoholkrank. Er bleibt im Unternehmen als Mitarbeiter in der Werkstatt beschäftigt. Die Firma wird ihn in jeder Hinsicht unterstützen. Für die Verwaltung gibt es keine Veranlassung das Unternehmen bei den nächsten Ausschreibungen nicht mehr zu berücksichtigen. Man arbeitet seit zehn Jahren vertrauensvoll zusammen. Die Firma hat die Fahrt zum Kamener Tag nach Montreuil-Juigné zur vollsten Zufriedenheit durchgeführt und ist auch mit der Durchführung der Bürgerreise beauftragt.

Herr **Hasler** unterstrich die gute Zusammenarbeit mit dem Unternehmen. Aus seiner Sicht, als betroffener Fahrgast, äußerte er seine Erleichterung, dass der Unfall bereits nach wenigen Metern Fahrtstrecke passiert sei und keinen Personenschaden zur Folge hatte.

Herr **Diester** regte an, die Rückfahrtzeit für einen der Kamener Busse nach hinten zu verlegen, da die Kamener regelmäßig zum Stimmungshöhepunkt abfahren müssten.

Herr **Kissing** ergänzte, dass neben den Busgästen auch 6 Wohnmobilen zum Wein- und Heimatfest angereist waren. Die Stadt Unkel hatte Wohnmobilstellplätze eingerichtet. Er bat die Verwaltung, die Möglichkeit zur Wohnmobilübernachtung im nächsten Jahr in der Pressemitteilung zu veröffentlichen. Herr **Sostmann** sagte ihm zu, seiner Bitte nachzukommen.

Herr **Hasler** zeigte sich erfreut über den Besuch von Wohnmobilmfreunden am Wein- und Heimatfest und erinnerte an Besuche des Bully-Clubs-Kamen in Unkel in vergangenen Jahren.

Zu TOP 5.

Eilat

Zu TOP 5.1.

Rückblick auf Begegnungen 2009
Bericht der Verwaltung

Herr **Kosanetzki** berichtete vom Besuch des Ehepaares Pri-Gal aus Eilat, das vom 07. -14.06.2009 zu Gast in Kamen war.

Zu TOP 5.2.

Planungen für Begegnungen in 2010

Für das Jahr 2010 wird zur Zeit geprüft, ob seitens der Kamenerinnen und Kamener Interesse an einer Bürgerreise nach Israel und Eilat besteht. Termin und Preise liegen noch nicht vor.

Zu TOP 6.

Bandirma

Zu TOP 6.1.

Ergebnisse des Arbeitsgespräches in Kamen
Bericht der Verwaltung

Vom 20. – 24.08.2009 waren Bandirmas neuer Bürgermeister Sedat Pekel und seine Frau Feride zu Gast in Kamen. Pekel war bereits von 1994-1996 Bürgermeister von Bandirma, bevor er in das türkische Parlament nach Ankara wechselte, berichtete **Herr Kosanetzki**.

Sedat Pekel wird die Partnerschaftspolitik seines Amtsvorgängers Recep Eraydin fortführen.

Die Einladung zur Feier des 10-jährigen Bestehens der Partnerschaft Kamen – Bandirma in Bandirma in 2010 bleibt bestehen.

Pekel freut sich, dass vom 02. – 11.10.2009 12 Schüler des Gymnasiums im Rahmen des Schüleraustausches nach Bandirma reisen.

Zu TOP 6.2.

Vorbereitungen Partnerschaftsjubiläum
10 Jahre Kamen - Bandirma in 2010

Das Partnerschaftsjubiläum wird Anfang Juni in Bandirma im Rahmen eines Festivals gefeiert.

Weitere Details wie Einladungskreis, Programm, Hotelkosten usw. werden in einem Arbeitsgespräch Mitte Oktober in Kamen geklärt.

Der Bürgermeister Sedat Pekel und sein Stellvertreter werden eine Gruppe des Freundeskreises Bandirma begleiten, die sich auf Einladung des Kamener Freundeskreises Bandirma vom 16. – 18.10.2009 in Kamen aufhalten wird. Nach dem Aufenthalt in Kamen setzt die Gruppe ihren Europaaufenthalt mit einer Rundreise fort.

Zu TOP 7.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

7.1 Seit dem 23.09.2009 hat das Patenbataillon der Stadt Kamen, das Logistikbataillon 7 der Glückaufkaserne Unna-Königsborn, einen neuen Kommandeur. OTL Axel Wöhrmann löst OTL Jochen Deuer ab, der nach Aachen wechselt.

7.2 Auf Anregung des Institutes für europäische Partnerschaften und internationale Zusammenarbeit e.V. wird vom 03. – 16.12. 2009 im Haus der Stadtgeschichte in Kamen die Ausstellung „Wege zur

Freundschaft“- Beispiele deutsch-polnischer Zusammenarbeit gezeigt. An dieser Ausstellung beteiligen sich auch die Kamener Pfadfinder, die von ihren Sommerlagern mit Kindern und Jugendlichen aus Sulecin berichten. Die Stadt Kamen hat für die Ausstellung 1.000 € Fördermittel vom deutsch-polnischen Jugendwerk aus dem Programm „4 x 1 ist einfacher“ erhalten.

- 7.3 Herr **Hasler** teilte mit, dass die Partnerschaftsbrücke nunmehr als solche zu erkennen sei.
Stadtschilder aller Partnerstädte an der Brücke weisen jetzt auf die Kamener Verbindungen im In- und Ausland hin.

B. Nichtöffentlicher Teil

Zu TOP 1.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Mitteilungen und Anfragen lagen nicht vor.

Zu TOP 2.

Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung

Keine

Herr **Hasler** dankte allen Anwesenden für die gute Zusammenarbeit in der vergangenen Ratsperiode. Er merkte an, dass der neue Ausschuss eine veränderte Zusammensetzung haben wird und sprach den ausscheidenden Mitgliedern die besten Wünsche aus.

Er schloss die Sitzung um 18.00 h.

gez. Hasler
Vorsitzender

gez. Sostmann
Schriftführer